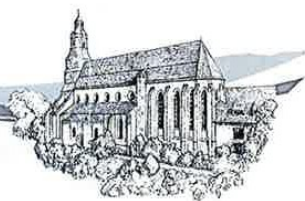


**MITEINANDER
GLAUBEN LEBEN**



**Pfarrei Amberg - St. Georg
Ostern 2014**



**Wer
an mich
glaubt,
hat
Das ewige
Leben.**

Job. 6,47

Erfüllte Zeit

Die Wochen der Fastenzeit erfüllen sich nun. Verzicht auf lieb Gewordenes und allzu Selbstverständliches, das bewusstere Hören auf die Stimme in uns, die Erfahrung der Vergebungsbereitschaft Gottes, der wachere Blick für den Menschen, der mir in der jeweiligen Situation zum Nächsten wird, und nicht zuletzt die Neuausrichtung des Geistes auf Gott sind Lichtpunkte, die unser Wesen ausleuchten, um den inneren Weg von uns selbst zu Christus zu gehen, um von ihm aus zu uns selbst zurück zu kehren, damit wir im Licht Christi uns in rechter Weise erkennen können. Dazu wollte uns die Österliche Bußzeit leiten. Sie mündet ein in das Miterleben von Jesu Leiden und Sterben, in die Teilnahme am österlichen Geschehen der Auferstehung.

Die Kar- und Ostertage sind spirituell und atmosphärisch sehr dichte Tage. Sie nehmen uns persönlich mit auf den Heilsweg Jesu Christi. Durch die Mitfeier der Gottesdienste dürfen wir verspüren, dass das Geschehen im Ölberggarten Getsemani, die Kreuzigung auf Golgotha und die Realität des leeren Grabes nicht spannende Geschichten sind. Sie berühren uns zutiefst, weil sie uns persönlich angehen. Was uns die Liturgie vermitteln möchte, gründet in der liebenden Zuneigung Gottes: „Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat“ (Johannes 3,16).

Lange hatten wir Zeit, uns in den zurückliegenden Wochen auf diese nur im Glauben zu fassende Hingebung Gottes an uns Menschen hineinzudenken und hineinzubeten. Nun ist die Zeit erfüllt. Gott offenbart uns von neuem seinen Sohn, der das Leid überwindet, im Tod nicht gehalten werden kann und zum Geburtshelfer des eigentlichen, ewigen Lebens wird. Dieses vollendete Ereignis ist so groß und nimmt uns derart in befreiender Weise gefangen, dass ein paar Tage nicht ausreichen, um es zu verstehen und zu verinnerlichen. Deshalb bietet uns die Kirche an, 50 Tage hindurch im Halleluja das österliche Loblied als Ausdruck unserer Dankbarkeit und Glaubensfreude, dass wir Erlöste sind, zu singen. Der Auferstandene gibt uns darauf sein Wort: „Wer an mich glaubt, hat das ewige Leben“ (Johannes 6, 47).

Wir wünschen Ihnen, dass Sie diese Wochen als eine erfüllte Zeit erfahren dürfen.

Frohe und gesegnete Ostern!

Stadtpfarrer Markus Brunner

Prälat Johann Roidl

Diakon Anton Fütterer

Kaplan Reinhold Aigner

BGR Erwin Stempel

Diakon Dr. Thomas Hösl

Gemeindereferentin Franziska Hausner

GOTTESDIENSTORDNUNG
Wir feiern unseren Glauben

St. Georg

Samstag, 12. April

17.00 – 17.45 Uhr Beichtgelegenheit

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Vorabendmesse
Für † Dorothea Lutz
Schwarz für † Johann Neuber
Edenharter für † Eltern Roßmann

HEILIGE WOCHE - KARWOCHE

PALMSONNTAG - FEIER DES EINZUGS CHRISTI IN JERUSALEM

Verkauf von Palmbuschen und Kollekte für das Heilige Land

Sonntag, 13. April

8.45 Uhr Palmweihe im Maltesergarten, Prozession zur Stadtpfarrkirche

9.00 Uhr Hl. Messe

Huber nach Meinung

Forster für † Josef Forster

Müller für † Eltern und Bruder

Theo Lorenz für † Josef Forster

Brumeißl für † Verwandtschaft Helfersdörfer

10.15 Uhr Palmweihe im Maltesergarten, Prozession zur Stadtpfarrkirche

10.30 Uhr Familiengottesdienst

Musikalische Gestaltung: Familienchor Klangfarben

Schmitt für † Emil Brumeißl

Breitkopf für † Mutter Maria Beck

Frau Anna und Kinder mit Familien für † Georg Zach

18.00 Uhr Hl. Messe

Marga Weigert für † Patinnen Hofmann und Lorenz



Montag, 14. April

7.30 Uhr Rosenkranz um geistliche Berufe

8.00 Uhr Hl. Messe

Stiftsmesse Götz für † Ehemann Anton u. gefallenen Sohn Anton Götz

anschließend Beichtgelegenheit

18.00 – 19.00 Uhr Beichtgelegenheit

Dienstag, 15. April

8.00 Uhr Hl. Messe

Erras nach Meinung

Stiftsmesse Hartl für † Prof. Johann Hartl

anschließend Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Kreuzweg

währenddessen Beichtgelegenheit bis 19.00 Uhr

Mittwoch, 16. April

Hl.-Geist-Stift

9.30 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Hl. Messe

Schwarzenberger für † Angehörige

Eckl für † Ehemann und Tochter Andrea

Stiftsmesse Scharf für † Eheleute Rosa und Martin Scharf

anschließend Beichtgelegenheit bis 19.00 Uhr (während der Anbetung)

Stille Anbetung bis 19.00 Uhr – eucharistischer Segen



**DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN UND STERBEN,
VON DER GRABESRUHE UND DER AUFERSTEHUNG DES HERRN**

GRÜNDONNERSTAG - HOHER DONNERSTAG

Donnerstag, 17. April

- 20.00 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl
Musikalische Gestaltung: Vokalensemble
Pfarrer Brunner für die diesjährigen Kommunionkinder
- bis 22.00 Uhr Stille Anbetung
- 22.00 Uhr Ölbergandacht des Frauenbundes
- 23.00 Uhr Beichtgelegenheit
- 23.00 - 6.30 Uhr Ölbergwache der Jugend

KARFREITAG

Freitag, 18. April Gebotener Fast- und Abstinenztag

- 6.00 Uhr Jugendkreuzweg
- 9.00 Uhr Kreuzweg
- 15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi
Wortgottesdienst – Kreuzverehrung – Kommunionfeier
Musikalische Gestaltung: Chorgemeinschaft St. Georg
- anschließend Stille Anbetung vor dem Heiligen Grab bis 17.30 Uhr

Karsamstag, 19. April Tag der Grabesruhe des Herrn

- 16.00 – 17.00 Uhr Stille Anbetung vor dem Heiligen Grab

OSTERZEIT

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN - OSTERNACHT

Segnung der Osterspeisen

- 20.00 Uhr Die Feier der Osternacht
Lichtfeier – Wortgottesdienst – Tauffeier – Eucharistiefeier
Musikalische Gestaltung: Schola St. Georg, Orgel und Trompete
Kellner für † Eltern Spieß
Dobmeier für † Familie Dobmeier
Strobl für † Sohn und Bruder Thorsten
Waldmann für † Oma Margaretha Vogl
Lindner für † Angehörige Lindner und Martin
Dietrich für † Ehemann und Angehörige Dietrich/Blödt
Stiftsmesse Scharf für † Eheleute Rosa und Martin Scharf

OSTERTAG

Segnung der Osterspisen

Sonntag, 20. April

9.00 Uhr Hl. Messe
Pfarrer Brunner für † Priester und Wohltäter/innen
der Pfarrei

10.30 Uhr Hl. Messe
Lange für † Vater Hans Tischler
Ströhl für † Ehemann und Vater

18.00 Uhr Festmesse

Musikal. Gestaltung: Chorgemeinschaft St. Georg, Chor „Quintessenz“, Orchester, Solisten

Koch für † Elisabeth Koch

Hüttner für † Ehemann und Vater

Für † Eltern Christa und Josef Lippert

Zunner für † Theresia und Manfred Zunner

Stiftsmesse Gallenberger für † Familie Gallenberger

Kirschner für † Ehemann Helmuth und Eltern Meindl



OSTERMONTAG

Montag, 21. April

9.00 Uhr Hl. Messe
Graf für † Ehemann
Weiß für † Angehörige
Ortsgemeinschaft Atzlricht für † Dorfbewohner
Reinel-Mayer für † Schwester Andrea Scheuerer

10.30 Uhr Hl. Messe
Rumpel für † Eltern Götz
Schwarz für † Verwandtschaft
Josef Forster für † Eltern Sofie und Josef Forster

Keine Abendmesse!

Dienstag, 22. April

8.00 Uhr Hl. Messe
Giedl für † Angehörige
Rupprecht für † Ehemann und Angehörige



HL. GEORG, MÄRTYRER IN KAPPADOZIEN - PFARRPATRON

Mittwoch, 23. April **Patrozinium der Stadtpfarrkirche – Tag der Anbetung**

Hl.-Geist-Stift

- 9.30 Uhr Hl. Messe
17.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung
18.00 Uhr Hl. Messe
Federhofer für † Bruder BGR Johann Federhofer

Freitag, 25. April

- 8.00 Uhr Hl. Messe
Reichhardt für † Eltern beiderseits
Gruber für † Eltern und Verwandte
Siegert für † Eltern und Geschwister Karg
Seniorenpflegeheim St. Benedikt
16.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 26. April

- 17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Vorabendmesse
Wasner für † Eltern
Kellner für † Eltern Kellner
Reger für † Bruder Josef Reger
Rumpel für † Ehemann und Vater
Pemp für † Pauline Pemp zum Sterbetag
Bauer-König für † Rosa Gäßler zum Sterbetag



2. SONNTAG DER OSTERZEIT - WEISSER SONNTAG - PATROZINIUMSFEST

Sonntag, 27. April **Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit**

- 9.00 Uhr Festmesse
Musikalische Gestaltung: Chorgemeinschaft St. Georg und Solisten
Brumeißl für † Eltern Brumeißl
Gleis für † Angehörige Gleis/Gleißner
Schreglmann für † Bruder Karl Hüttner
Graf (Atzlricht) für † Ehemann und Vater
Max für † Ehemann R. Max zum Sterbetag
Paulus für † Vater Simon Paulus zum Sterbetag
10.30 Uhr Hl. Messe
Siegert für † Martin Stein

Wotruba für † Tochter und Angehörige
Familie Frey für † Eltern Maria und Lorenz Frey
Graf (Eglsee) für † Ehemann und Vater Georg Graf

18.00 Uhr Hl. Messe
Beck für † Opa
Witte für † Mutter

Ab Sonntag, den 4. Mai, ist die Abendmesse im Kongregationssaal!

Montag, 28. April

7.30 Uhr Rosenkranz um geistliche Berufe
8.00 Uhr Hl. Messe
Forster für † Ehemann Josef Forster
Graf (Eglsee) für † Mutter Barbara Segerer

Dienstag, 29. April

HL. KATHARINA VON SIENA, Kirchenlehrerin

8.00 Uhr Hl. Messe
Wagner für † Eltern Rosalia und Josef Kulzer
16.00 Uhr Zweitbeichte der Kommunionkinder

Mittwoch, 30. April

HL. Pius V., Papst

Hl.-Geist-Stift
9.30 Uhr Hl. Messe
16.00 Uhr Zweitbeichte der Kommunionkinder
18.00 Uhr Hl. Messe
Schewzik für † Ehefrau
Hawlitschek zum Dank
Zur Silberhochzeit von Sabine und Stefan Weiß

Donnerstag, 1. Mai

MARIA, PATRONA BAVARIAE - SCHUTZFRAU BAYERNS

8.00 Uhr Hl. Messe
18.00 Uhr Erste feierliche Maiandacht

Freitag, 2. Mai

HL. Athanasius, Bischof von Alexandrien – Herz-Jesu-Freitag

8.00 Uhr Hl. Messe
Atzricht
14.00 Uhr Hl. Messe zur Goldenen Hochzeit von Ingrid und Paul Röll

Samstag, 3. Mai**HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS, Apostel**

- 14.00 Uhr Tauffeier
Mia Rosensprung und Jule Zettelmeier
- 17.15 – 17.45 Uhr Beichtgelegenheit – bes. f. die Angehörigen d. Kommunionkinder
- 17.30 Uhr Rosenkranz
- 18.00 Uhr Vorabendmesse
Konrad für † Eltern

3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Sonntag, 4. Mai

- 7.15 Uhr Abmarsch am Hauptportal zur Votivprozession auf den Mariahilfberg,
dort um 8.30 Uhr hl. Messe mit den Amberger Pfarreien
- 9.00 Uhr Hl. Messe
Polster zur immerwährenden Hilfe
Brumeißl für † Tochter und Mutter Anita Heibl
- 10.30 Uhr Hl. Messe
Rupprecht (Lengenloh) für † Eltern
- Kongregationssaal
- 17.00 Uhr Orgelkonzert
Ab heute ist die Abendmesse bis Ende Oktober im Kongregationssaal!
- 18.00 Uhr Hl. Messe
Strobl für † Vater Josef Strobl
Michl für † Ehemann und Vater

St. Sebastian

Samstag, 12. April

- 15.00 – 16.00 Uhr Beichtgelegenheit

HEILIGE WOCHE - KARWOCHE**PALMSONNTAG - FEIER DES EINZUGS CHRISTI IN JERUSALEM**

Verkauf von Palmbuschen und Kollekte für das Heilige Land

Sonntag, 13. April

- 10.00 Uhr Hl. Messe
Hüttner für † Ehemann Karl
Für † Ehemann und Vater Anton Schießl

Dienstag, 15. April

8.30 Uhr Hl. Messe
Hösl nach Meinung



Mittwoch, 16. April

18.00 Uhr Hl. Messe
Für † Mutter Margarete Graf
Reiser für † Ehemann und Vater

GRÜNDONNERSTAG - HOHER DONNERSTAG

Donnerstag, 17. April

18.00 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl
Für † Ehemann und Vater Jakob Brossart

KARFREITAG

Freitag, 18. April

Gebotener Fast- und Abstinenztag

10.00 Uhr Kreuzweg
16.00 – 17.00 Uhr Beichtgelegenheit

Karsamstag, 19. April

Tag der Grabesruhe des Herrn

15.00 – 16.00 Uhr Beichtgelegenheit



OSTERZEIT

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN - OSTERTAG

Segnung der Osterspisen

Sonntag, 20. April

10.30 Uhr Hl. Messe
Frey Müller für † Angehörige
Eickhoff für † Eltern, Geschwister Meier, Marlene Liebl und Angehörige

OSTERMONTAG

Montag, 21. April

10.00 Uhr Hl. Messe
 Michl für † Angehörige
 Grasser nach Meinung

Wallmenichhaus

17.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 22. April

8.00 Uhr Hl. Messe
 Nach Meinung

HL. GEORG, MÄRTYRER IN KAPPADOZIEN - PFARRPATRON

Mittwoch, 23. April

18.00 Uhr Hl. Messe
 Grasser nach Meinung

Am 24., 25. und 26. April keine Gottesdienste und keine Beichtgelegenheit!

2. SONNTAG DER OSTERZEIT - WEISSER SONNTAG - PATROZINIUMSFEST

Sonntag, 27. April

Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit

10.00 Uhr Hl. Messe
 Hermann für † Eltern
 Wallner für † Ehemann Franz

Dienstag, 29. April

HL. KATHARINA VON SIENA, Kirchenlehrerin

8.30 Uhr Hl. Messe
 Nach Meinung

Am Mittwoch, den 30. April, keine hl. Messe!

Donnerstag, 1. Mai

MARIA, PATRONA BAVARIAE - SCHUTZFRAU BAYERNS

8.30 Uhr Hl. Messe
 Nach Meinung

Freitag, 2. Mai **Hl. Athanasius, Bischof von Alexandrien – Herz-Jesu-Freitag**

8.30 Uhr Hl. Messe
Grasser nach Meinung

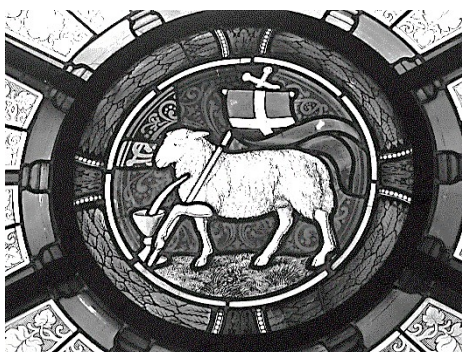
Samstag, 3. Mai **HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS, Apostel**

15.30 – 16.00 Uhr Beichtgelegenheit

3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Sonntag, 27. April

10.00 Uhr Hl. Messe
Löw für † Ehemann Ernst
Frey Müller nach Meinung
Wallner für † Eltern Elisabeth und Michael Maurer



PFARRNACHRICHTEN

Termine, Informationen, Hintergründiges

Beichtgelegenheit vor Ostern

Zur richtigen Vorbereitung auf das Osterfest gehört der Empfang des Bußsakramentes. Außer den gewohnten Beichtzeiten jeden Samstag besteht an folgenden Tagen zusätzlich die Möglichkeit, das Sakrament der Buße zu empfangen:

- ❖ Samstag, 12. April
 - 17.00 - 17.45 Uhr
- ❖ Montag, 14. April
 - nach der 8.00-Uhr-Messe
 - 18.00 - 19.00 Uhr
- ❖ Dienstag, 15. April
 - nach der 8.00-Uhr-Messe
 - während des Kreuzweges (18.00 Uhr) bis 19.00 Uhr
- ❖ Mittwoch, 16. April
 - nach der Abendmesse bis 19.00 Uhr (während der Anbetung)



Vor Ostern wird auch in St. Sebastian eine zeitlich erweiterte Beichtgelegenheit angeboten. Die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

Osterkerzen selber basteln

Die KAB St. Georg bietet an, seine Osterkerze selbst anzufertigen. Treffpunkt ist am Montag, den 14. April um 14.00 Uhr im Clubraum.

Ministrantenproben für die feierliche Liturgie zu den Kar- und Ostertagen

Von Gründonnerstag bis Ostersonntag sind erfreulich viele unserer Ministranten eifrig im Dienst. Sie bereichern die Liturgie und übernehmen wichtige Aufgaben. Aber auch für sie ist an diesen Tagen vieles anders als an anderen Tagen! Darum ist es notwendig, dass alle, die zu Diensten eingeteilt sind, den Ablauf genau proben.

- *Gründonnerstag, 17. April* - 10.00 Uhr: Probe für Gründonnerstag – 20.00 Uhr
- 11.00 Uhr: Probe für Karfreitag – 15.00 Uhr
- *Karsamstag, 19. April* - 10.00 Uhr: Probe für Osternacht – 20.00 Uhr
- 11.15 Uhr: Probe für Ostersonntag – 18.00 Uhr

Mitfeier der heiligen drei Tage - Gebet am Heiligen Grab

In den drei österlichen Tagen vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn kristallisiert sich unser gesamter Glaube auf einzigartige Weise. Die Mitfeier der Gottesdienste sollte deshalb für jeden katholischen Christen eine Selbstverständlichkeit sein. Bitte nehmen wir uns ab Gründonnerstag auch Zeit dafür.

Neben den eucharistischen Feiern wollen wir die Andachtsformen nicht vergessen – den Kreuzweg am Karfreitag und die Anbetungsstunden am Gründonnerstag, am Karfreitag und am Karsamstag. Die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

Fußwaschung am Gründonnerstag

Die Fußwaschung wollen wir heuer an Mädchen und Buben der beiden Pfadfinderstämme vornehmen. Die Pfadfinder haben in St. Georg eine lange Tradition. So mancher, der sich als Erwachsener im Leben der Gemeinde engagiert, ist aus der PSG oder DPSG hervor gegangen. Die Zwölf, die sich zur Fußwaschung zur Verfügung stellen, stehen daher nicht nur für die aktuellen Pfadfinder/innen. Dieses Zeichen der Demut soll ebenso ein Akt des Dankes für die Vielen sein, die in all den Jahrzehnten seit Bestehen der beiden Stämme sich für die Menschen in der Pfarrei St. Georg, besonders für die Kinder und Jugendlichen, eingesetzt haben. An folgenden Pfadfindern bzw. Pfadfinderinnen wird die Fußwaschung vollzogen:

- *Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg - DPSG*
Oliver Hofauer, Franziska Fröhlich, Jakob Storg
- *Pfadfinderinnen St. Georg - PSG*
Gabriela Lay, Sarah Beer, Anna Spies, Elena Matuschek, Kathrin Hauda, Theresa Preßl, Sandra Lindner, Eva-Maria Fischer, Theresa Ruppert

Ölbergandacht des Frauenbundes

Am Gründonnerstag gestaltet der KDFB um 22.00 Uhr die Meditation „Verlöschende Lichter“. Die Texte beziehen sich auf die Nacht der Gefangennahme Jesu und die damit verbundenen Unsicherheiten, Ängste und Nöte.

Ölbergwache der Jugend von Gründonnerstag auf Karfreitag

Alle angemeldeten Jugendlichen treffen sich nach der Gründonnerstagsmesse um ca. 21.30 Uhr im Clubraum. Bitte Decke, Taschenlampe, Hausschuhe, feste Schuhe, warme Kleidung und Tafelmesser nicht vergessen! Gemeinsam werden wir die Nacht mit einem Festmahl beginnen und uns anschließend bei Gebet, Fackelwanderung, Film, Spiel und Gemeinschaft mit dem Thema „Seine Gegenwart erleben“ beschäftigen. Außerdem entsteht im Laufe der Nacht ein kreativer Kreuzweg. Es besteht zudem die Möglichkeit, das Sakrament der Versöhnung zu empfangen, zu dem Kaplan Reinhold Aigner zur Verfügung steht. Das Vorbereitungsteam freut sich auf euch!

Mit dem Kreuzweg die Ölbergnacht beenden

Von Gründonnerstag auf Karfreitag werden Jugendliche selbst einen Jugendkreuzweg erstellen. Diesen beten wir zum Abschluss unserer Nacht am Karfreitag, um 6.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch Eltern und Gemeindemitglieder begrüßen dürfen.

Kerzenverkauf in der Osternacht

Die Ministrantengemeinschaft St. Georg bietet vor der Osternachtfeier Osterkerzen mit Schutzbecher zum Stückpreis von 1,50 € an.



Agapefeier nach der Osternacht

Der Apostel Paulus ermahnt im 1. Korintherbrief (1 Kor 11,20) die junge Christengemeinde, dass sie beim Mahl ihre mitgebrachten Speisen untereinander teilen sollen. Wir wollen das nach der Osternachtfeier im Pfarrzentrum tun. Dazu laden wir auch die „ehemaligen“ Jugendlichen herzlich ein!

Segnung der Osterspeisen

Wie jedes Jahr sind wir eingeladen, die Körbe mit den Osterspeisen zur Segnung in der Osternacht und bei allen Gottesdiensten am Ostersonntag am linken Seitenaltar, der dem heiligen Ignatius geweiht ist, abzustellen.

Spenden zum Osterfest

Zum Hochfest der Auferstehung des Herrn wurden erneut die Spenden- und Einsatzbereitschaft und dadurch die Verbundenheit mit unserer Pfarrei unter Beweis gestellt:

- Die Osterkerze wurde abermals gestiftet. Vielmals Vergelt's Gott dafür!
- Dieses österliche Lichtsymbol wurde wieder von Martina Reinel-Mayer künstlerisch verziert. Wir sagen dafür ein ehrliches Dankeschön.
- Die eifrigen Mitglieder unseres Frauenbundes haben rund 800 Palmbüschen gebunden und verkauft! Der Erlös kommt der Pfarrei zugute. Vielen herzlichen Dank!

Erwachsenentaufe in Regensburg

Die Geschwister Viktoria Riel (26 Jahre) aus unserer Pfarrei und Denis Gendler (25 Jahre) aus Rosenberg haben sich vor einem Jahr dazu entschlossen, sich taufen zu lassen. Seitdem wurden sie von unserer Gemeindefereferentin im christlichen Glauben unterrichtet. Am 1. Fastensonntag feierten Stadtpfarrer Brunner und Gemeindefereferentin Hausner mit ihnen in der Stiftskirche St. Johann in Regensburg die Zulassung zur Taufe. Und nun empfangen die beiden Taufbewerber in der Osternacht im Regensburger Dom die Initiationssakramente Taufe, Erstkommunion und Firmung. Somit sind sie vollwertige Mitglieder unserer Kirche. Wir gratulieren und begrüßen Sie recht herzlich in der Gemeinschaft der Gläubigen!

Gedenktag des hl. Georg - Patrozinium der Stadtpfarrkirche

Am Mittwoch, den 23. April, ist der Gedenktag unseres Pfarrpatrons, des heiligen Georg. An diesem Tag ist der für unsere Pfarrgemeinde vorgeschriebene so genannte Tag der ewigen Anbetung. Von 17.00 bis 18.00 Uhr besteht die Gelegenheit, in Stille sich dem gegenwärtigen Herrn nahe zu wissen. Die Anbetung mündet wie gewohnt in die gemeinsame Feier der Eucharistie ein. Vergelt's Gott allen, die sich Zeit nehmen, um Gott anzubeten und ihn in der Messe feiern.

Wir feiern unser Patrozinium

Am Weißen Sonntag, den 27. April, begehen wir heuer unser Patroziniumsfest. Beginn ist mit der Festmesse um 9.00 Uhr. Dazu sind alle pfarrlichen Verbände gebeten, mit ihren Fahnen bzw. Bannern zu erscheinen. Im Anschluss an die Festmesse wird zum weltlichen Teil in den Pfarrgarten bis 18.00 Uhr eingeladen. Für die Bewirtung sorgen in gewohnter Weise der Pfarrgemeinderat und viele weitere fleißige Helfer.

Orgelführungen – eine Visite am Krankenbett

Auch heuer bieten wir zum Patroziniumsfest eine interessante Einführung in die Orgelwelt an. Kantor Andreas Feyrer und der 2. Vorsitzende des Orgelbauvereins, Peter Donhauser, werden anschaulich erklären, wie sich die Mängel unserer Orgel in der Praxis auswirken. Treffpunkt jeweils um 13.00, 14.00 und 15.00 Uhr am Hauptportal.

Entrümpeln und Gutes tun - Zinnaktion

Um dringend benötigte weitere finanzielle Mittel für die Restaurierung des Orgelprojektes zu beschaffen, organisiert der Förderverein „Georgsorgel“ anlässlich des Patroziniumsfestes eine Zinnaktion. Angesprochen sind alle Haushalte, die überflüssiges, vielleicht schon verstaubtes Zinngeschirr zu einem guten Zweck abgeben wollen. Für die Sammlung wird im Pfarrgarten eine Gitterbox-Palette aufgestellt. Selbstverständlich können Zinnwaren auch jederzeit im Pfarrbüro am Malteserplatz abgegeben werden.

Etwas Süßes geht immer – Wir bitten um Kuchenspenden

Damit wir den zahlreichen Besuchern ein vielfältiges Angebot an Torten, Kuchen und Gebäck bieten können, sind wir auf Ihre Spenden angewiesen. Wer uns darin unterstützen möchte, kann sich im Pfarrbüro unter der Telefon-Nr. 49 35 0 melden. Die Backwaren können entweder am Samstag, den 26. April, von 16.00 bis 17.30 Uhr oder am Sonntag, den 27. April, vor der Festmesse ab 8.30 Uhr in das Pfarrzentrum angeliefert werden. Schon im Voraus recht herzlichen Dank dafür.

Etwas Gesundes gefällig?

Zum Patroziniumsfest erweitert der KDFB das Angebot der „leiblichen Genüsse“ mit einem Salatbuffet. So können sich die Gäste im „schönsten Biergarten Ambergs“ ihr Steak oder ihre Bratwurstl auch noch mit einer gesunden Beilage bereichern.

Zweitbeichte der Kommunionkinder

Die Kinder der Klassen 3a und 3c treffen sich am Dienstag, den 29. April, um 16.00 Uhr, die Schüler der Klassen 3b und aus der Willmannschule kommen am Mittwoch, den 30. April, ebenfalls um 16.00 Uhr zusammen, um das Sakrament der Buße empfangen zu können. Der Schülergottesdienst am Dienstag, den 29. April, entfällt.

Marienmonat Mai

Der Mai ist in besonderer Weise der Gottesmutter gewidmet. Auch wir wollen die Tradition der Maiandachten in gewohnter Weise jeweils am Dienstag und Freitag um 18.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche pflegen. Die erste feierliche Maiandacht begehen wir am Donnerstag, den 1. Mai, um 18.00 Uhr. Am selben Tag ist um 8.00 Uhr hl. Messe.

Beichtgelegenheit für Angehörige der Kommunionkinder

Die Eltern und Angehörigen der Kommunionkinder sind besonders für Samstag, den 3. Mai, zu der gewohnte Beichtzeit von 17.15 bis 17.45 Uhr eingeladen, sich durch den Empfang des Bußsakramentes auf den großen Tag ihrer Kinder innerlich und somit ideal vorzubereiten.

Votivprozession auf den Mariahilfberg



Das Pestgelübde aus dem Jahr 1634 befolgend, unternehmen wir wie jedes Jahr am ersten Sonntag im Mai die Votivprozession auf den Mariahilfberg. Heuer werden wir am 4. Mai um 7.15 Uhr vom Hauptportal aus aufbrechen, um auf unserem Berg um 8.30 Uhr die Messe mit den weiteren Wallfahrern zu feiern. Deren Gestaltung liegt dieses Mal in unseren Händen.

Alle Pfarrangehörigen, vor allem die Verbände mit ihren Fahnen, die (Kommunion-) Kinder und Jugendlichen, sind zur Teilnahme an der Votivprozession eingeladen, die natürlich ebenso ihre Gültigkeit hat, wenn wir aus gesundheitlichen Gründen oder altersbedingt mit dem Auto auf den Berg „pilgern“. Die Daheimgebliebenen können zu den gewohnten Zeiten die Sonntagsmessen besuchen.

Gottesdienste wieder im Kongregationssaal

Ab Sonntag, den 4. Mai, wird die sonntägliche Abendmesse um 18.00 Uhr bis Ende Oktober wie in den vergangenen Jahren im Kongregationssaal gefeiert.

Halbtagesfahrt der Senioren

Alle Senioren sind zur Halbtagesfahrt am Dienstag, 6. Mai, eingeladen. Heuer geht es zur Kreuzbergkirche in Axtheid-Berg bei Vilseck. Nach der Maiandacht ist gemütliches Beisammensein im Gasthaus in Süß. Die Abfahrtszeiten und -orte:

- 13.20 Uhr Eglseer Straße/Getränkemarkt
- 13.25 Uhr Ecke Reger-/Blößnerstraße
- 13.30 Uhr Katharinenfriedhofstraße
- 13.35 Uhr Gärbershof
- 13.40 Uhr Max-Reger-Gymnasium

Die Rückfahrt ist gegen 18.00 Uhr. Verbindliche Anmeldung im Pfarrbüro unter Telefon-Nr. 49 35 0. Das Fahrgeld wird im Bus eingesammelt.

Frauenbund schwingt sich aufs Rad

Der KDFB unternimmt am Samstag, den 17. Mai, eine Radltour mit Maiandacht nach Schmidmühlen zum dortigen Pfarrer und ehemaligen Kaplan von St. Georg, Werner Sulzer. Für Frauen, denen die Strecke zu beschwerlich ist, steht ein Fahrdienst zur Verfügung. Nähere Informationen gibt es im nächsten Pfarrbrief. Anmeldung bis spätestens Samstag, 10. Mai, bei Dagmar Gadomski (Telefon-Nr. 3 14 99) und Maria Paulus (Telefon-Nr. 3 11 78).



KDFB fährt zur Landesgartenschau

Deggendorf ist das Ziel des diesjährigen Tagesausflugs des Katholischen Frauenbundes St. Georg am Freitag, den 23. Mai. Nach einem Gottesdienst mit unserem ehemaligen Praktikanten, Kaplan Thomas Kraus, geht es zur Landesgartenschau. Auf dem Rückweg schauen wir bei unseren vormaligen Kaplan Christian Kalis in Straubing vorbei. Termin schon mal vormerken. Nähere Informationen gibt es im nächsten Pfarrbrief.

Einladung zum Katholikentag

Ein breites Spektrum mit unterschiedlichen Veranstaltungen bietet der 99. Deutschen Katholikentag in Regensburg vom 28. Mai bis 1. Juni. Rund 600 Seiten umfasst das Programmheft (vgl. www.katholikentag.de). Informationen rund um Karten und Preise finden sich unter: www.katholikentag.de/dabeisein/teilnahme0/karten.html.

Zur Eröffnungsveranstaltung beim Abend der Begegnung am Mittwoch, den 28. Mai, bietet die Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit einen Bus an. Weitere Informationen und Anmeldungen über das Pfarrbüro Hl. Dreifaltigkeit (Telefon-Nr. 1 24 94).

Wir, die Pfarrei St. Georg, fahren am Samstag, den 31. Mai, mit der Bahn nach Regensburg, ebenso zum Abschlussgottesdienst am Sonntag, den 1. Juni, um 10.00 Uhr. Abfahrt und Rückkunft ist jeweils am Bahnhof in Amberg. Mit einer Eintrittskarte des Katholikentags (ist nur bei Veranstaltungen unter Dach notwendig) ist die Zugstrecke von Amberg nach Regensburg und zurück inbegriffen. Ein großer Vorteil für Pfarreien innerhalb des RWV-Gebietes! Genauere Informationen folgen im nächsten Pfarrbrief.

Bischof Rudolf Voderholzer hat in seinem Hirtenwort zur Fastenzeit betont, dass neben den kirchlichen Verbänden mit ihren Fahnen besonders alle Ministranten zum Abschlussgottesdienst eingeladen sind. Deshalb sind alle Messdiener gebeten, sich am Sonntag, den 1. Juni, nach Regensburg aufzumachen. Interessierte Minis melden sich bis Sonntag, den 25. Mai, im Pfarrbüro oder beim Kaplan.

Ergebnis des Misereorsonntags

Insgesamt 2.923,80 € konnten dem Hilfswerk Misereor überwiesen werden. Der Betrag setzt sich zusammen aus der Kirchenkollekte am 5. Fastensonntag, dem Erlös aus dem Eine-Welt-Verkauf und dem Fastensuppenessen.

In neuem Glanz

Man kann es nicht oft genug erwähnen und würdigen: Gäbe es nicht die stillen Geber, könnte vieles nicht im Bestand gehalten und erneuert werden. Dieses Mal haben gleich mehrere Wohltäter Gutes getan. Da ist zunächst die Restaurierung des großen Vortragekreuzes. Es steht die Osterzeit über neben dem Altar in St. Georg. Ebenso macht die Strahlenkranzmadonna ihrem Namen buchstäblich wieder alle Ehre. Als besonderes Exponat barocker Silberschmiedearbeit zielt sie unseren Maialtar. Ansonsten haben Kreuz und Madonna ihren Platz im Kongregationssaal. Zudem konnten der Volksaltar und zwei der vier Silberfiguren im Kongregationssaal – es handelt sich um den hl. Josef und den Evangelisten Johannes – mit Hilfe großzügiger Spenden restauriert werden.

Da die Kirchenverwaltung derzeit über keine Mittel verfügt, um religiöse Kunstobjekte zu sanieren, sind wir umso dankbarer, dass das Gespür noch vorhanden ist, Zeichen unseres Glaubens nicht dem Verfall preiszugeben und sie mit finanziellen Mitteln zu erhalten. So können sie auch in Zukunft ihren Zweck erfüllen, zu dem sie geschaffen wurden: Gott zu verherrlichen und die Menschen an ihn heranzuführen. Deshalb den Wohltätern ein inniges und höchst anerkennendes „Vergelt's Gott“!

Abschied von Diakon Dr. Thomas Hösl

Am Ostermontag, endet die Praktikumszeit unseres „unbeständigen Diakons“ Dr. Thomas Hösl. In den zurück liegenden Monaten hat er Zeugnis gegeben, wie erfüllend es sein kann, Gott zu dienen und den Menschen seine Botschaft zu verkünden. Wir danken ihm für seine eifrige Mitarbeit in der Pfarrseelsorge.

Schon jetzt verweisen wir auf Samstag, den 28. Juni. An diesem Tag wird er nämlich mit zwei weiteren Mitbrüdern im Hohen Dom zu Regensburg zum Priester geweiht. Am Sonntag, den 6. Juli, feiert er in Nabburg seine erste heilige Messe, die Primiz.

Die Mitfeier seiner Nachprimiz bei uns im Rahmen des Pfarrfestes Sonntag, den 13. Juli, sollte eine Ehrensache und damit eine Selbstverständlichkeit für einen jeden uns sein.

Gott begleite das künftige seelsorgliche Wirken von Diakon Dr. Hösl mit seinem Segen.

Wir danken unserem Diakon Fütterer

Er hat es ja vor Wochen schon angekündigt: Mit dem Osterfest endet endgültig die aktive Dienstzeit von Ständigem Diakon Anton Fütterer. Über 16 Jahre, seit November 1997, hat er neben seinem Lehrberuf am Gregor-Mendel-Gymnasium eifrig und aus voller Überzeugung sein Amt auf vielfältige Weise ausgeübt. Den meisten ist er als Prediger und Vorsteher der Andachten (Kreuzweg, Maiandacht, Oktoberrosenkrantz) bekannt.

Daneben spendete Diakon Fütterer das Sakrament der Taufe, brachte regelmäßig die Kommunion in die Häuser und Wohnungen; er machte sich auf zu Geburtstagsbesuchen und leitete über Jahre den Bibelkreis. All das, auch die nach außen hin bisweilen nicht erkennbaren Dienste in Liturgie und Seelsorge, ist für Anton Fütterer ein selbstverständlicher Ausdruck seines Glaubens und seines Dienstantes als Diakon.

Nachdem er seit ein paar Jahren das Pensionistendasein genießen kann, ist es verständlich, dass er analog von den vielen Aufgaben, die er seit geraumer Zeit in unserer Pfarrei wahrgenommen hat, entbunden werden möchte. Wie jeder Priester hat in gleicher Weise ein Diakon das Recht, in den Ruhestand zu treten. Da ist ja auch noch die Familie, die einen braucht und mit der man nun genügend Zeit verbringen möchte. Und irgendwann hat man ein Lebensalter bzw. einen Zeitpunkt erreicht, wo man sich berechtigterweise sagt: Ich möchte jetzt mein Leben frei gestalten können.

Wir sagen unserem Diakon Anton Fütterer aus ganzem Herzen ein dickes **Vergelt's Gott** für seine zahlreichen Dienste, in denen er uns den Glauben vermittelt und mit uns gelebt hat. Den beiden Stadtpfarrern, die ihn loyal an ihrer Seite wussten bzw. wissen, den zahlreichen Kaplänen und pastoralen Mitarbeiter/innen ist er nach wie vor ein geschätzter Kollege – nicht zuletzt wegen seines trockenen Humors. Da diese Zeilen weiß Gott nicht als Nachruf zu verstehen sind, bringen wir neben dem Dank unsere Freude zum Ausdruck, dass Diakon Fütterer nach wie vor sichtbar einer von uns bleiben wird.

Ein großes VERGELT'S GOTT zum Schluss

Damit wir die Kar- und Osterfeiertage mit allen Sinnen feiern können, nehmen sich zahlreiche Menschen aller Altersgruppen Zeit dafür. Viele unterschiedliche Dienste werden geleistet: für die Sauberkeit und den Schmuck der Kirche, in der Planung und Vorbereitung der Gottesdienste, in der Gestaltung der Feierlichkeiten an sich. So viele sind es, dass alle gar nicht namentlich erwähnt werden können. An dieser Stelle sei ihnen recht herzlich für ihren Einsatz gedankt! Wir alle wissen das sehr zu schätzen. Vergelt's Gott!

Bitte beachten

Der Osterpfarrbrief umfasst den Zeitraum von drei Wochen. Die nächste Ausgabe erscheint zum Sonntag, den 4. Mai.

MUSICA SACRA

Musikalische Gestaltung der Gottesdienste

Die Liturgie lebt im Wesentlichen von der Musik. Dies wird uns an den Kar- und Osterfeiertagen besonders bewusst. Aus diesem Grund wird auf eine stimmige musikalische Umrahmung der Gottesdienste Wert gelegt.



Palmsonntag

Der Familiengottesdienst am Palmsonntag um 10.30 Uhr wird vom Familienchor Klangfarben mit neugeistlichen Liedern gestaltet.

Gründonnerstag

Die Messe vom Letzten Abendmahl um 20.00 Uhr wird von einem Vokalensemble unter der Leitung von Thomas Falk mit den Werken „Ubi caritas“ von Ola Gjeilo und „Kostet und seht“ von Otmar Faulstich sowie weiteren A-capella-Werken umrahmt.

Karfreitag

Mit A-capella-Passionsgesängen von Bach und Crüger gestaltet die Chorgemeinschaft St. Georg die Karfreitagsliturgie um 15.00 Uhr.

Osternacht

Die Osternacht um 20.00 Uhr wird feierlich mit Orgel und Trompete (Sophia Hofmann) sowie mit einer Schola, die aus der Chorgemeinschaft St. Georg gebildet wird, umrahmt.

Ostersonntag

Zur Festmesse am Ostersonntag um 18.00 Uhr erklingt die Messe in G-Dur von Franz Schubert. Mitwirkende sind die Chorgemeinschaft St. Georg, der Studentenchor Quintessenz sowie ein Orchester mit den Gesangssolisten Manuela Spitzkopf, Thomas Falk und Thomas Brunner.

Die Leitung der musikalischen Umrahmung für die angeführten Gottesdienste (außer Gründonnerstag) liegt in den Händen von Kantor Andreas Feyrer.

Festliche Musik zum Patrozinium

Die Chorgemeinschaft St. Georg und Solisten gestaltet den Festgottesdienst zum Patroziniumsfest am Sonntag den 27. April, um 9.00 Uhr mit der Messe in C-Dur von Mozart.

Orgelkonzert im Kongregationssaal

Am Sonntag, den 4. Mai, gibt Andreas Feyrer um 17.00 Uhr vor der Abendmesse ein Konzert an der Orgel im Kongregationssaal, darunter Werke von Guilmant, Bach und Mendelssohn-Bartholdy. Eintritt ist frei, Spenden für die Georgsorgel erbeten.

